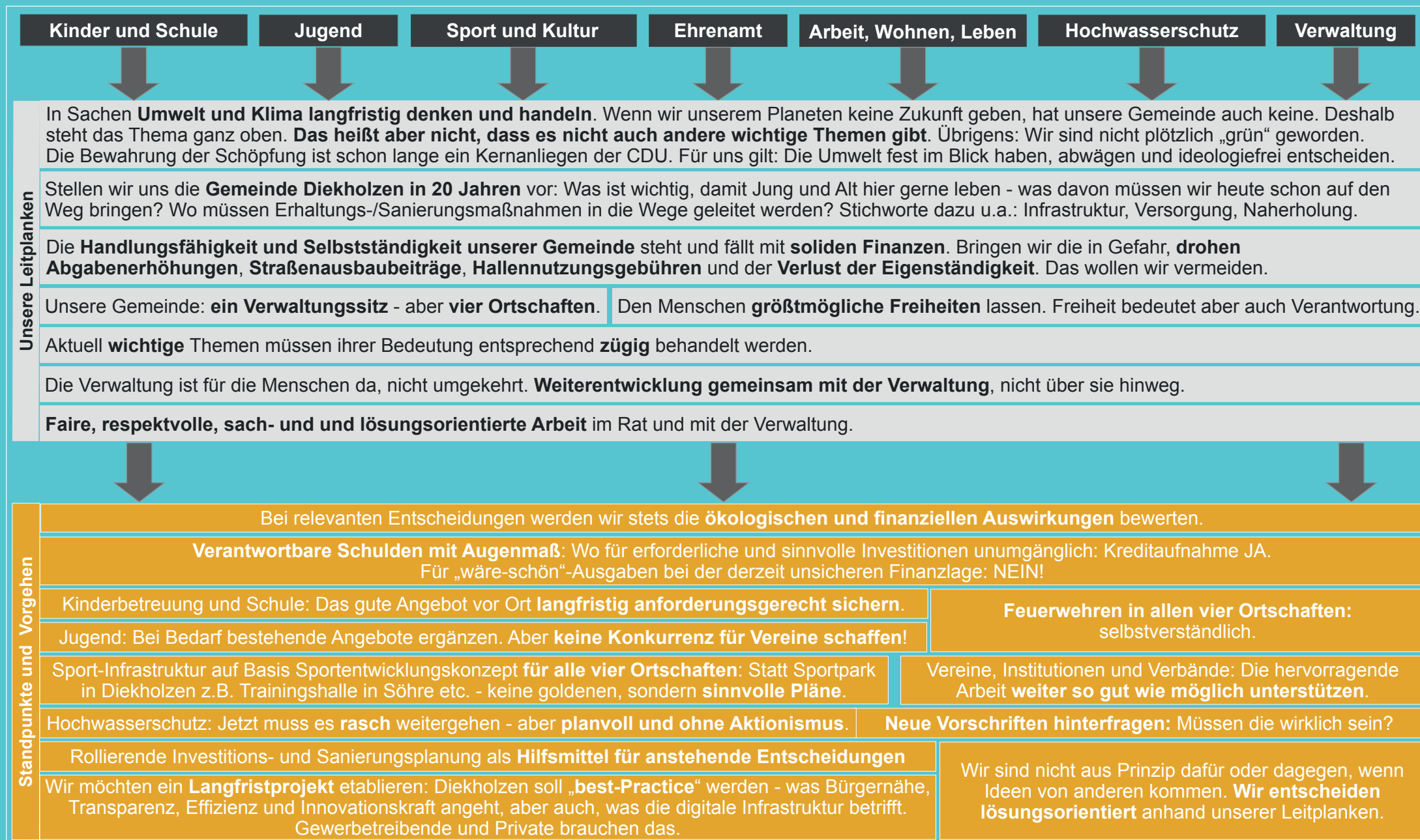


Die Themenkomplexe, die im Wahlkampf behandelt werden, tragen mehr oder weniger bei allen sehr ähnliche Überschriften - das stellen Sie sicher fest, wenn Sie die Informationen vergleichen. Doch Themen alleine sind nur eine Seite der Medaille, Herausforderungen ändern sich. Wichtig ist deshalb vor allem: Mit welchen Grundeinstellungen gehen wir Themen an - was leitet uns themenunabhängig bei unserem Tun und Entscheiden?

Hier finden Sie eine Auswahl an Themenfeldern, unsere Leitplanken und konkrete Schlussfolgerungen. Mehr Details unter: [www.cdu-diekhollen.de](http://www.cdu-diekhollen.de).



Mehr unter: [www.cdu-diekhollen.de](http://www.cdu-diekhollen.de) - E-Mail: [wahl21@cdu-diekhollen.de](mailto:wahl21@cdu-diekhollen.de)

Wir sind nicht allwissend.  
Wir wissen auch nicht alles besser.

Was wir in den Rat einbringen wollen, sind Kompetenz, Erfahrung, frisches Denken, Willen und Engagement - für unsere Gemeinde und ihre Menschen.

Wir sind der festen Überzeugung: Unsere Gemeinde steht sehr gut da, auch wenn es (und das ist ganz normal) immer wieder „Baustellen“ gibt.

Wir dürfen nicht verspielen, was in vielen Jahren aufgebaut wurde.

Wir müssen auch dafür sorgen, dass rechtzeitig die richtigen Weichen gestellt werden - und zwar in die richtige Richtung.

Damit unser aller Gemeinde eine **gute und eigene Zukunft** hat.

Dafür treten wir an.

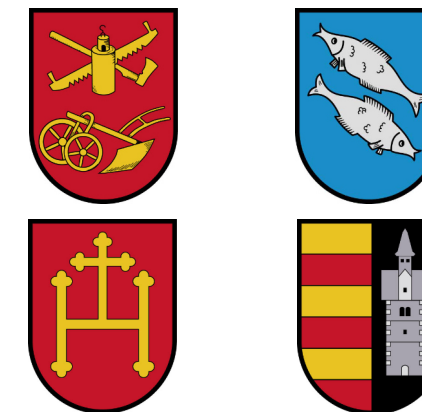
**Und dafür bitten wir um Ihr Vertrauen und Ihre drei Stimmen bei der Wahl am 12. September.**

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten des CDU-Gemeindeverbandes Diekhollen

**Diekhollen - gemeinsam nach vorne.**



## Vier Ortschaften



## Eine Gemeinde



## Ein Team

## Gemeinderatswahl 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Diekholzen,

am 12. September wird „kommunalgewählt“.

Teil der Kommunalwahlen ist auch die Wahl unseres **Gemeinderates**.

Der Gemeinderat wird in den kommenden fünf Jahren **wichtige Entscheidungen** fällen, **die uns alle direkt und konkret betreffen**. Von diesen Entscheidungen wird auch die **künftige Entwicklung unserer Gemeinde** abhängig sein.

Über manche Themen wird sicher intensiv diskutiert werden. Disput in der Sache ist durchaus sinnvoll, denn er kann den Blick auf die Dinge weiten und die Qualität der Entscheidungen heben.

Dafür braucht es zielorientierte Menschen, die klare Standpunkte haben. Und die offen sind für Argumente, die diese Standpunkte beeinflussen können.

Auf sie kommt es also an, wenn im Gemeinderat Themen erarbeitet, diskutiert und entschieden werden.

Deshalb stellen wir Ihnen in diesem Flyer die Menschen vor, die auf der Liste der CDU für den Gemeinderat kandidieren. Wir finden: Sie sollten etwas mehr über die diejenigen erfahren, die um Ihre Stimme bitten.

Leitplanken unseres politischen Handelns und Kernaussagen zu einzelnen Themen finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit zur Lektüre nehmen würden.

### Hendrik Engelke



Hendrik gehört mit seinen 22 Jahren zu den Jüngeren im Team. Aufgewachsen und wohnend auf dem elterlichen Hof in Egenstedt, studiert er Landwirtschaft.

Ein gutes Miteinander mit gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Akzeptanz ist ihm wichtig. Gar nicht erfreut ist er, wenn Menschen Behauptungen in die Welt setzen, ohne Hintergrundwissen zu haben oder sachlich fundierte Argumente anzuführen.

Seine heimatliche Umgebung ist ihm bestens vertraut. Und er möchte, dass sie eine positive Entwicklung nimmt. Deshalb will er im Gemeinderat mitwirken an der Gestaltung und an wichtigen Entscheidungen. Seinen Sachverstand und frischen Wind hat Hendrik dazu stets dabei.

### Holger Müller



Holger ist 51 Jahre alt und wohnt in Diekholzen. Mit seiner Ausbildung zum Dipl.-Kaufmann arbeitet er als leitender Angestellter in einem großen Hannoveraner Unternehmen.

Oberflächliche, substanzlose Kritik und fehlende Selbstreflexion – das sind Dinge, die er gar nicht mag.

*„Ziel meines politischen Engagements vor Ort ist das langfristige Wohl der Bürgerinnen und Bürger in Diekholzen. Meine Schwerpunkte nach einer möglichen Wahl sehe ich in den Bereichen Finanzen, Sportentwicklung und Digitalisierung / Verwaltungseffizienz. Insbesondere dort kann ich meine umfangreiche berufliche Erfahrung einbringen.“*

*Wichtig ist mir auch: Gute Laune und Spaß sollten auch in der Kommunalpolitik erlaubt sein. Warum soll ehrenamtliche Arbeit für Menschen nicht Freude machen dürfen – vielleicht bekommt man dann auch wieder mehr Menschen in ein solches Ehrenamt.“*

### Hannah Günther-Hartmann



Hannah ist mit 20 Jahren die Jüngste im Team. Sie wohnt in Barienrode und ist Studentin der Rechtswissenschaften.

Rücksicht nehmen, immer offen und ehrlich zu sein, das ist ihr wichtig.

*Was sie dagegen gar nicht mag, sind „Leute, die ständig meckern, ohne selbst aktiv zu werden und dabei wirklich etwas verändern zu wollen – so etwas geht gar nicht!“*

Unter anderem deshalb kandidiert sie für den Gemeinderat. *„Gerne möchte ich mich im Gemeinderat in den Bereichen Bildung, Jugend und Kultur einbringen. Auch die Themen der Umwelt und Nachhaltigkeit sind mir aufgrund meines landwirtschaftlichen Hintergrundes sehr wichtig.“*

### Marcel-André Nave



Marcel ist 24 und wohnt in Barienrode. Er hat in diesem Sommer seine Fachhochschulreife erreicht.

Während seiner Schulzeit hat sich Marcel in der Schülervvertretung, beim

Schülerradio und im Schulvorstand engagiert. Er ist Mitglied der Jungen Union. Außerdem gehört er der Lenkungsgruppe zur Gründung eines „Jugendparlaments“ im Landkreis Hildesheim an und ist aktives Mitglied beim DRK.

*„Im Team politisch aktiv zu sein, macht mir sehr viel Spaß. Ich möchte meinen Einsatz hier für die Jugend in unserer Gemeinde fortführen“, sagt Marcel.*

Mit seinen umfangreichen Erfahrungen aus der politischen Jugendarbeit bringt er garantiert das richtige Rüstzeug dafür mit.

### Maria Kirchner



Maria ist 65 Jahre alt und im Ruhestand. Obwohl: Ruhestand kann man es nicht wirklich nennen, denn sie ist seit fast fünf Jahren Ortsvorsteherin in Barienrode und engagiert sich zudem in der katholischen Pfarrgemeinde. Als ausgebildete

Diplom-Verwaltungswirtin kennt sie sich zudem bestens im Verwaltungsumfeld aus.

Offenheit und Ehrlichkeit sowie gegenseitiger Respekt – das sind für Maria wichtige Eigenschaften und Verhaltensweisen. Rücksichtslosigkeit hingegen mag sie gar nicht.

*„Ich möchte mich im Gemeinderat zum Wohl unserer Bürger einsetzen und Ansprechpartner für jedermann sein. Ich weiß natürlich: Nicht alle Wünsche lassen sich erfüllen. Wenn das der Fall ist, dann muss so etwas nachvollziehbar erläutert werden.“*

### Martin Völkel



Martin ist 57 Jahre alt. Er arbeitet im internen Bereich einer großen Sparkasse. Von dort bringt er Führungs-, Projekt- und Organisationserfahrung mit.

Bevor er im Jahr 2003 nach Barienrode zog, war er

Gemeinderatsmitglied in Schellerten und Ortsbürgermeister in Bettmar. Von 2011 bis 2016 führte er die CDU-Fraktion im Gemeinderat Diekholzen. Dann legte er eine Pause ein und tritt nun wieder für den Gemeinderat an.

Ein offener Austausch und ein fairer Umgang miteinander sind für ihn wichtige Grundlagen der Zusammenarbeit. Gar nicht gut ist er auf Menschen zu sprechen, die nach außen hin blenden und hinter der Fassade ein vollkommen anderes Gesicht zeigen.

*„Wenn wir nicht selbst gestalten und entscheiden wollen, dann dürfen wir uns nicht beklagen, wenn andere das für uns tun – und uns deren Entscheidungen vielleicht nicht gefallen.“* In diesem Sinne will Martin bei der Gestaltung und Entwicklung der Gemeinde mitwirken.

### Hartmut Krüger



Hartmut zählt 52 Lenze. Er wohnt in Söhre und ist Beamter des Landes Niedersachsen. Mit Gemeinderatsarbeit kennt er sich aus: Weit mehr als 10 Jahre hat er sich schon im Gemeinderat für die Geschichte der Gemeinde engagiert.

Leute, die viel reden und dann keine Taten folgen lassen, würde er wohl nicht zu seinen Freunden zählen. Auch Unzuverlässigkeit mag er nicht. Wenn aber Wort und Tat zusammenpassen, wenn man sich aufeinander verlassen kann, dann ist das ganz nach Hartmuts Geschmack.

*„Weil unsere Gemeinde es verdient und auch über das Potential verfügt, sich positiv weiter zu entwickeln, möchte ich weiterhin im Gemeinderat mitgestalten. Nachhaltigkeit ist mir dabei wichtig, auch in finanzieller Hinsicht. Denn wie auch in Sachen Umwelt dürfen wir bei den Ausgaben von heute nicht zu Lasten unserer Kinder ‚Wünsch-dir-was‘ spielen.“*

**Motiviert \* Jung  
Lebenserfahren \* Kreativ  
Zielstrebig \* Beharrlich \* Verlässlich  
Kompetent \* Offen \* Engagiert**

**Unser Team  
für ganz Diekholzen**